

## **Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Der deutsche Kaiser (1840)**

1 Hin ist des deutschen Reichs uralte Herrlichkeit,  
2 Zu einer Sage ward's in dieser jungen Zeit,  
3 Doch hält das Volk noch fest an seinem alten Herrn,  
4 Zu seinem Banner eilt's noch hin von nah und fern.

5 Was lockt das Volk wohl hin? Nicht Kriegslust, Sold und Ruhm,  
6 Nicht mehr Begeisterung fürs alte Kaiserthum.  
7 Das Volk sucht Obdach nur, es will nur Ruh' und Rast,  
8 Begehrt Erquickung nur für manche Müh' und Last.

9 Zum deutschen Kaiser bin auch ich wohl eingekehrt,  
10 Auch  
11 Denn dieser Kaiser war ein deutsches Wirthshaus nur,  
12 Vom heil'gen röm'schen Reich die allerletzte Spur.

(Textopus: Der deutsche Kaiser. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/23579>)